

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 18. April 2018

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin bat, bei der Pflanzung der neuen straßenbegleitenden Bäume in der Strombergstraße darauf zu achten, dass es sich um geeignete Bäume mit wenig Pflegeaufwand handelt. BM Alexander Fleig sagte zu, dies bei der Auswahl gerne zu beachten.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Gartenstraße / Irwin-Stein-Weg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften

Nachdem der Gemeinderat im Januar 2018 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gartenstraße / Irwin-Stein-Weg“ beschlossen hatte, wurde die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange am Verfahren beteiligt.

BM Alexander Fleig und Frau Nadine Schimpf vom Büro Gerhardt.Stadtplaner.Architekten stellten die eingegangenen Bedenken und Stellungnahmen vor und schlugen gleichzeitig eine entsprechende Abwägung vor.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde von den angrenzenden Anwohnern die Anregung gemacht, die Höhe der geplanten Höhe zu reduzieren. Nach Abstimmung mit dem Vorhabenträger soll die Höhe des Doppelhauses um 0,60 m reduziert werden, so dass es sich der gesamte Gebäudeverlauf besser in die Umgebungsbebauung einfügt. Weiter wurde für die Fassadengestaltung auf Anregung aus der Bürgerschaft festgelegt, dass nur helle Farben oder Materialien verwendet werden dürfen.

Der Gemeinderat stimmte der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zu und beschloss den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit den Änderungen neu. Dieser überarbeitete Entwurf wird nochmals mit verkürzter Frist öffentlich ausgelegt.

Außerdem wurde dem Durchführungsvertrag mit dem Vorhabenträger zugestimmt. Dieser Vertrag regelt insbesondere die Kostentragung sowie den Anschluss an das Nahwärmenetz „Ortsmitte Freudental“.

(Auf die öffentliche Bekanntmachung der nochmaligen Auslegung im Mitteilungsblatt Nr. 17/2018 vom 27.04.2018 wird verwiesen)

Neufassung der Feuerwehrsatzung

Der Gemeinderat stimmte der Neufassung der Feuerwehrsatzung zu. Kommandant Alexander Weidhaus und die Hauptamtsleiterin Michaela Mallok hatten die vor allem

redaktionellen Änderungen, die auf Grund der Änderung des Feuerwehrgesetzes vom 17.12.2015 notwendig geworden waren, erläutert.

(Auf die öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Nr. 17/2018 vom 27.04.2018 wird verwiesen)

Einführung einer GT-Schule an der Grundschule Freudental

BM Alexander Fleig informiert, dass die Ganztagesesschule an der Grundschule Freudental im März in der „Wahlform“ mit einer Betreuung an 3 Tagen à 7 Zeitstunden wie beantragt genehmigt wurde. Zum Schuljahr 2018/2019 wird dies an der Freudentaler Grundschule eingeführt-

Für das Schuljahr 2018/2019 liegen bisher nun 55 Anmeldungen vor, so dass drei Gruppen gebildet werden können und die Grundschule entsprechend der Richtlinien 18 Lehrerstunden für den Ganztagesbetrieb zugewiesen bekommen. Für den Bürgermeister ist dies bei aktuell 100 Grundschulern eine sehr gute Anmeldequote, was ihn sehr freut.

Die Verwaltung / Gemeinde als Schulträger sowie das Lehrerkollegium haben sich nun an die weitere Ausgestaltung des Konzepts, das bei der Umfrage im Entwurf vorlag, gemacht. Hier geht es um die Ausstattung der notwendigen Räume für die Ganztagesesschule, aber auch den Mensabetrieb und die neu zu organisierende Kernzeitbetreuung. Die Kernzeitbetreuung wird künftig den weiteren Bedarf an Betreuung abdecken, so der Bürgermeister. Dieses neue Konzept wird gerade entsprechend erarbeitet und wird voraussichtlich in der Sitzung am 16. Mai 2018 beraten und beschlossen.

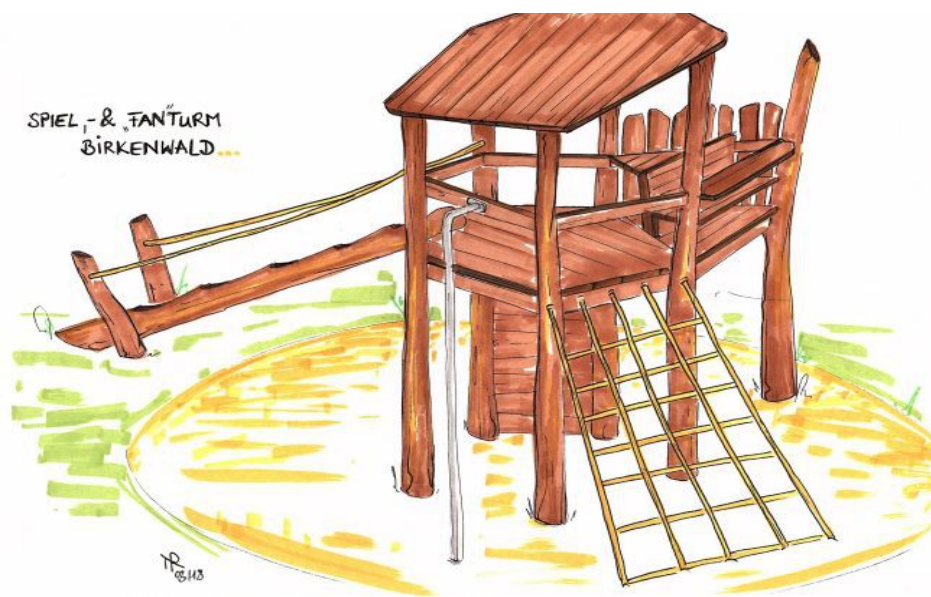
Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 – 2023

Der Gemeinderat schlägt für die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für den Amtsgerichtsbezirk Besigheim für die Geschäftsjahre 2019 – 2023 Frau Barbara Maier und Herrn Axel Bergemann vor. Insgesamt 4 BürgerInnen hatten sich beworben.

Ersatzbeschaffung eines Geräts für den Spielplatz „Birkenwald“

Der Kletterturm am Spielplatz „Birkenwald“ wurde vom TÜV beanstandet und wird in den nächsten Wochen vom Bauhof abgebaut. Bereits bei der mit den Eltern erarbeiteten Spielplatzkonzeption war festgehalten worden, dass der Kletterturm mittelfristig erneuert werden muss. Im Haushalt 2018 sind deshalb Mittel hierfür bereitgestellt, führte BM Alexander Fleig ein.

Für die Ersatzbeschaffung hatte die Verwaltung mehrere Angebote eingeholt. Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat, für den Spielplatz „Birkenwald“ den „Spiel- und Fanturm“ bei der Fa. Starkholz aus Eberdingen zum Angebotspreis von 11.793,28 € brutto zu beschaffen.



Nahwärmenetz „Ortsmitte Freudental“

Im Rahmen des Beschlusses zur Sanierung der Strombergstraße hatte der Gemeinderat beschlossen, auch das Nahwärmenetz im Bereich der Straßensanierung von Gebäude Nr. 14 bis zu Nr. 31 zu erweitern. Es erhalten insgesamt 3 weitere Gebäude einen Nahwärmeanschluss.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Fa. Zovko zum Angebotspreis von 13.400 € netto sowie des Rohrleitungsbaus an die Fa. Omexom zum Angebotspreis von 25.360 € netto zu. Mit der Planung wurde das Ing. Büro IBS beauftragt (5.281 € netto).

Anrechnung von Ausgleichsmaßnahmen in Weinbergtrockenmauern

Nachdem es für die Kommunen immer schwieriger ist, bei Bauleitplanungen oder kommunalen Baumaßnahmen die erforderlichen Ausgleichsflächen zu schaffen, haben die Kommunen des GVV Besigheim mit dem Landratsamt Ludwigsburg die Voraussetzungen für eine Anrechnung von Trockenmauersanierungen als Ausgleichsmaßnahme geschaffen. Die Gemeinde Freudental hat der entsprechenden Regelung mehrheitlich zugestimmt.

Aufnahme eines Kommunaldarlehens

Die Gemeinde Freudental hat im März 2018 zwei weitere Wohnungen für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen erworben. Im Haushalt 2018 ist hierfür eine Darlehensaufnahme in Höhe von 300.000 € vorgesehen, die auch vom Landratsamt Ludwigsburg genehmigt wurde.

Es wird nun ein entsprechendes Kommunaldarlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit einem Zinssatz von 0,68% für 20 Jahre aufgenommen. Mit den jährlichen Mieteinnahmen können die Zins- und Tilgungslasten gedeckt werden.

Wegenutzungsvertrag „Gas“ für die Baugebiete „Galgenäcker“ und „Wolfsberg“

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrags „Gas“ für die Baugebiete „Galgenäcker“ und „Wolfsberg“ mit der Fa. Tyzcka Energy GmbH zu. Im Jahr 2003 hatte die Gemeinde mit der Fa. Tyzcka einen ersten Vertrag zur Versorgung der beiden Gebiete mit Gas abgeschlossen. Die Fa. Tyzcka versorgt ca. 1/3 der Gemeinde in den Baugebieten mit Gas. Nachdem die Gemeinde mit der Zusammenarbeit zufrieden ist, konnte der Vertrag mit einer Laufzeit von 20 Jahren ohne Bedenken abgeschlossen werden.

Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat erteilte der **veränderten Ausführung einer Garage in der Jägerstraße** das kommunale Einvernehmen.

Weiter wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass für das mit dem **vorhabenbezogenen Bebauungsplan in Jägerstraße ein entsprechendes Baugesuch** für den Neubau einer Wohneinheit mit Garage eingereicht wurde.

Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen

BM Alexander Fleig informierte den Gemeinderat über den aktuellen Stand bei der Anlage der **Außenanlagen sowie des Spielplatzes am Kindergarten Taubenstraße**. Auf Grund des zügigen Baufortschritts werden die Arbeiten im Laufe des Mai 2018 fertiggestellt. Die offizielle Einweihung findet am Samstag, 09. Juni 2018, 14.00 – 16.00 Uhr mit einem kleinen Fest statt.

In den letzten Jahren sind nach den kalten Wintertagen in der Bühlstraße immer wieder Wasserrohrbrüche aufgetreten. Nachdem ganz aktuell mehrere Rohrbrüche von den Stadtwerken behoben werden mussten und der Zustand der Hauptleitung und der Hausanschlüsse schlecht sind, hat der Bürgermeister die Stadtwerke gebeten, die **Sanierung der Wasserleitungen in der Bühlstraße** in das Investitionsprogramm aufzunehmen.

Die Gemeinde Freudental konnte mit ihrer **Bewerbung beim „Fußverkehrs-Check“** leider nicht berücksichtigt werden, informierte der Bürgermeister.